

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Henke (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Migration, Justiz und Verbraucherschutz

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung durch nichtdeutsche Staatsangehörige

Die **Kleine Anfrage 965** vom 17. März 2016 hat folgenden Wortlaut:

Der Polizeilichen Kriminalstatistik 2015 zufolge liegt der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen in der Straftatenobergruppe "Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung" bei fast acht Prozent. Bei einzelnen Delikten wie der Vergewaltigung/sexuellen Nötigung ist dieser Anteil noch höher (fast 15 Prozent).<sup>1</sup> Demgegenüber liegt der Ausländeranteil in Thüringen bei 2,5 Prozent.

Mehrere Fälle der sexuellen Belästigungen von Frauen in Schwimmbädern durch nichtdeutsche Staatsangehörige waren vor kurzem Gegenstand der Presseberichterstattung (Eisenach, Arnstadt).<sup>2</sup>

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Staatsangehörigkeit und welchen Aufenthaltsstatus haben die Tatverdächtigen in den zwei oben genannten Fällen (Schwimmbad Aquaplex Eisenach, Schwimmbad in Arnstadt) nach dem aktuellen Stand der Ermittlungen?
2. Welche Staatsangehörigkeiten hatten die nichtdeutschen Tatverdächtigen im Jahr 2015 in den folgenden Deliktfeldern: Vergewaltigung/sexuelle Nötigung, sonstige sexuelle Nötigung, sexueller Missbrauch, exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses, sexueller Missbrauch von Jugendlichen?
3. In wie vielen Fällen aus Frage 2 wurden die Ermittlungsverfahren aus welchen Gründen eingestellt (bitte nach den einzelnen Deliktfeldern aufgliedern und die Staatsangehörigkeit der Tatverdächtigen nennen)?
4. In wie vielen Fällen wurden die nichtdeutschen Tatverdächtigen aus Frage 2 im Hauptverfahren freigesprochen, verurteilt beziehungsweise wie oft wurde das Hauptverfahren aus welchen Gründen eingestellt (bitte gemäß Frage 3 aufgliedern sowie bei Verurteilungen das Strafmaß nennen)?

Das **Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 6. Mai 2016 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Soweit in der Kleinen Anfrage Vorfälle im Schwimmbad in Arnstadt angesprochen werden, konnten die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Erfurt keinerlei Belästigungen von Frauen feststellen. Die Staatsanwaltschaft Erfurt erhob jedoch in diesem Zusammenhang mit Anklageschrift vom 8. April 2016 gegen einen deut-

schen Staatsangehörigen Anklage wegen Beleidigung und gefährlicher Körperverletzung und gegen einen syrischen Staatsangehörigen mit dem Aufenthaltsstatus Flüchtling Anklage wegen gefährlicher Körperverletzung, jeweils zum Nachteil männlicher Personen.

Zu den angeblichen Vorfällen im Schwimmbad in Eisenach gibt es keine Tatverdächtigen.

Zu 2.:

Insoweit wird auf die anliegende tabellarische Übersicht in der Anlage\* verwiesen. Die darin verwendete Abkürzung "NDTV" steht für "nichtdeutsche Tatverdächtige".

Zu 3.:

Insoweit werden statistische Angaben nicht erhoben.

Zu 4.:

Insoweit werden statistische Angaben nicht erhoben. Die Beantwortung würde eine nicht vorhandene Verkaufsstatistik voraussetzen.

Lauinger  
Minister

Anlage

#### Endnote:

- 1 Vergleiche Polizeiliche Kriminalstatistik 2015, Informationen zur Statistik, S. 22; URL: [http://www.thueringen.de/mam/th3/polizei/lpd/dokumente/pks\\_2015.pdf](http://www.thueringen.de/mam/th3/polizei/lpd/dokumente/pks_2015.pdf).
- 2 Vergleiche <http://eisenach.thueringer-allgemeine.de/web/lokal/leben/blaulicht/detail/-/specific/Schwimmbad-Aquaplex-klaert-Belaestigungsfall-auf-2073756531> sowie <http://www.insuedthueringen.de/lokal/ilmenau/ilmenau/Ermittlungen-Jugendliche-belaestigen-Frauen-in-Arnstaedter-Schwimmbad;art83439,4711613>.

Anlage

Delikt	Nationalität der Tatverdächtigen																															
	NDTV insgesamt	Syrien, Arabische Republik	Serbien	Rumänien	Afghanistan	Irak	Kosovo	Albanien	Russische Föderation	Türkei	Mazedonien, ehem. jugosl. Republik	Eritrea	Tschechische Republik	Somalia	Aserbaidschan	Kasachstan	Italien	Lettland	Indien	Algerien	Bosnien und Herzegowina	Pakistan	Österreich	Schweiz	Marokko	Moldau, Republik	Kroatien	Kuba	Ägypten	Indonesien	Vereinigte Arabische Emirate	Neuseeland
Vergewaltigung und Sexuelle Nötigung	16	1	0	0	3	2	1	1	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Sonstige Sexuelle Nötigung	25	0	2																													
Sexueller Missbrauch	32	2	2						2	0	2	0	1	1	1	1	0	0	0	0	2	1	2	0	1	0	1	0	0	1	0	0
darunter																																
Sexueller Missbrauch von Kindern	19	1	2	2	5	1	0	0	1	0	2	0	1	1																		
Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	6	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	2	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0
Sexueller Missbrauch von Jugendlichen	5	1	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sexueller Missbrauch Wi-derstandsunfähiger	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0